



ASI Akademie für Somatische Integration GmbH

Frühjahr
2009

Grundausbildung Teil 2 in Craniosacrale Integration®

Kursinhalte:

Die Behandlungstechniken für die Dysfunktionen der Cranialen Basis -
Evaluation und Behandlung des Facilitierten Segmentes -
Bogenmass, Duraler Tubus, und CSR als Evaluation und Befunderhebung -
Fasziales Gleiten als Evaluationsmethode und als Technik -
Behandlungstechniken Viscerocranium -
Einführung in die Arbeit mit "Dissipativen Energie Aggregationen und Somato-Emotionaler Prozessarbeit -
Evaluationstechniken in Dreiergruppen zur Objektivierung der Ergebnisse -
Einführung in Behandlung eines Klienten durch mehrere Therapeuten -
Klientenbehandlung mit Feedback durch Partner und Dozenten -
Techniken der Inneren Achtsamkeit -

Die Methode:

Diese tiefgehende und intensive Körperarbeit beschäftigt sich mit dem Pulssystem der Gehirn- und Rückenmarkflüssigkeit. Nach einem von mehreren Erklärungsmodellen wird der Craniosacral-Rhythmus kreiert von der Bewegung der Cerebrospinalflüssigkeit, die unser Gehirn und Rückenmark nährt und vor Erschütterungen schützt. Diese Flüssigkeit bewegt sich in einem System von Membranen, das sich vom Cranium bis zum Sacrum hin ausdehnt. Der Craniosacrale Rhythmus ist von erfahrenen Händen spürbar wie der Herzkreislauf oder der Atemrhythmus.

Das Craniosacrale System befindet sich im Innersten unseres Körpers, hat Einfluß besonders auf das Gehirn und das gesamte Nervensystem und somit auf wichtige psycho-physiologische Abläufe des Körpers. In der Craniosacral Integration® wird das System evaluiert, und durch sanfte Manipulationen an Knochen, Membranen und Faszien des Cranium und der Wirbelsäule werden Restriktionen gelöst und so die Selbstheilungskräfte des Körpers unterstützt.

Ein ausgebildeter Therapeut folgt feinen inneren Bewegungen des Gewebes und findet so Zugang zu dort gespeicherten unbewußten Inhalten und physischem wie emotionalem Trauma. Durch Wiedererleben und Verstehen können alte emotionale Traumata und mentale Muster losgelassen werden; tiefe Entspannung kann von selbst geschehen. Der Raum für Innere Achtsamkeit und das Übernehmen von Selbstverantwortung des Patienten / Klienten ist geschaffen. So können Selbstheilungsprozesse in Gang gesetzt werden.

Craniosacral Integration® entwickelte sich aus klassischen Ursache-Wirkungs-bezogenen Craniosacral Methoden, indem sie die Dimension von Bewußtheit, Selbstregulation und Innerer Achtsamkeit mit einbezieht. Craniosacral Integration begnügt sich nicht damit, physiotherapeutische oder psychosomatische Probleme zu lösen, sondern bietet Raum für neues Erleben und Veränderung von Bewußtheit.

Genauere Termine werden
noch bekanntgegeben

Beginn: Donnerstag 09:00
Ende: Sonntag 18:00

Beginn 1. Tag: 13:00 !
Ende 1. Tag: 19:00

Ort:
Sebastian-Kneipp-Schule
Brucknerstr. 1
86825 Bad Wörishofen

Kursgebühr: € 980,- /*950,-
* für Studenten der ASI-Akademie

Voraussetzung:

Physiotherapeuten, Masseur, Ergotherapeuten, Ärzte und Heilpraktiker
Ausbildungsabschnitt 1 erforderlich!

Kursleitung: Petra Rappel:

Physiotherapeutin seit 1989, Zertifikat in Manueller Therapie, seit 9 Jahren therapeutische Leitung eines orthopädischen Reha-Zentrums in Augsburg; Ausgebildet in Craniosacral Intergration® und Somato-Emotionaler Prozessarbeit; verbindet Körperarbeit auch mit Elementen aus der inneren Achtsamkeit und Meditation. 1993 Auslandsaufenthalt in China zum Studium der traditionellen chinesischen Medizin und Akupunktur, Qi Gong und Tai Chi; 1995 Ausbildung zum Qi Gong Lehrer

Literaturempfehlung, Vorbereitung u. Information:

Kraniosacrale Osteopathie / Thorsten Liem: Hippokrates Verlag, Stuttgart
Anatomie & Physiologie des ZNS, Knochen der Wirbelsäule & des Neurocranium,
Physiologie Herzkreislauf, Liquorzirkulation, Bindegewebeaufbau

Die Weiterbildung in Craniosacraler Integration® entspricht den Richtlinien der ASI-Akademie-GmbH, Untermarkt 16, 82418 Murnau



Anmeldung und Information:

Sebastian-Kneipp-Schule
Brucknerstr. 1, D-86825 Bad Wörishofen
Tel. 08247-9676-0, Fax: 08247-9676-44
e-mail: info@kneippschule.de